

Parents For Future Karlsruhe
c/o Laubenthal
Indianaring 36
76149 Karlsruhe

ingo.laubenthal@parents4future-ka.de
Tel. 0151 5073 1314

Karlsruhe, den 20.05.2019

Pressemitteilung

„Parents For Future“ fordern konsequenten Klimaschutz Eltern unterstützen globalen Schulstreik mit eigener Kundgebung

Die Gruppe „Parents For Future Karlsruhe“ unterstützt den globalen Schulstreik, den die weltweite Klimaschutz-Bewegung „Fridays For Future“ für den kommenden Freitag ausgerufen hat. In Karlsruhe rufen Schüler und Studenten an diesem Tag zu einer Demonstration auf, die um 10:30 vor dem Staatstheater beginnen soll. Parents For Future ruft ebenfalls zur Teilnahme auf und führt zusätzlich eine eigene Kundgebung durch, die am **Samstag, den 25. Mai um Fünf vor Zwölf auf dem Kirchplatz St. Stephan** beginnt. „Zu beiden Terminen sind Menschen jeden Alters willkommen“, betonen die Veranstalter.

Protest im Zeichen der Europawahl

Die Kundgebung am Samstag wird ganz im Zeichen der Europawahl stehen. Parents For Future Karlsruhe hat im Vorfeld alle kandidierenden Parteien gebeten, zu den sechs Forderungen Stellung zu nehmen, die der deutsche Zweig der Fridays For Future-Bewegung im April veröffentlicht hatte. 23 der 41 Parteien haben dazu konkret Stellung genommen. Ingo Laubenthal, Mitglied im ‚Team Wahlprüfsteine‘ der Karlsruher Gruppe, macht keinen Hehl aus seiner Enttäuschung über die Antworten der meisten etablierten Parteien: „Es hat gerade den Anschein, als hätten die verantwortlichen Politiker den schon im letzten Jahr veröffentlichten Sonderbericht des Weltklimarats IPCC überhaupt nicht zur Kenntnis genommen. Zum Beispiel weigern sich die Parteien der großen Koalition, die notwendigen Schlüsse aus den Ergebnissen der Forschung zu ziehen. Stattdessen halten sie stur an längst überholten Konzepten fest. Diesen Weg in die Klimakatastrophe wollen wir nicht mitgehen.“

Nur indirekte Wahlempfehlung

ParentsForFuture Karlsruhe hat die Ergebnisse der Befragung auf der Internetseite www.klimawahl-2019.eu veröffentlicht. Eine Empfehlung für die Wahl bestimmter Parteien wollen die ‚Parents‘ nicht abgeben. „Aber wir fordern dazu auf, nur solchen Parteien die Stimme zu geben die in Ihrem Programm und in ihrer konkreten Politik sehr glaubwürdig für die Umsetzung des Pariser Klimaschutzabkommens und die Begrenzung der Erderwärmung auf 1,5° stehen“, sagt Birgit Groh, Gründungsmitglied der Karlsruher Gruppe. Auch bei der Kommunalwahl empfiehlt die Gruppe, Parteien zu wählen, die dem Klimaschutz Vorrang einräumen. Groh: „Die nächsten Jahre entscheiden darüber, ob wir die Folgen der Erderwärmung begrenzen können. Ein ‚Weiter wie bisher‘ können wir uns da auch auf der kommunalen Ebene nicht erlauben. Dafür sind die Herausforderungen zu groß!“

Ansprechpartner: siehe Seite 2

Ansprechpartner:

Ingo Laubenthal, Parents for Future Karlsruhe

Mobil: 0151 5073 1314

E-Mail: parents@klimawahl-2019.eu

Birgit Groh, Parents for Future Karlsruhe

Mobil: 0176 – 51628710

Büro: 0721 – 83161464 (14.00 bis 18.00 Uhr)

E-Mail: Birgit@parents4future-ka.de

Michael von Kasi, Parents for Future Deutschland

Mobil: 0177 330 2711

E-Mail: kontakt@parentsforfuture.de